

Re-Konstruktion der
Gründungsgeschichte
der ÖGGO
im Kontext der gesellschaftlichen
Situation 1973

Die Schritte der Re-Konstruktion

- ❖ **Wie kam es zur Gründung?** Prozesse, Entwicklungen, Aktionen vor 1973: Rudi Wimmer
- ❖ **Die Gründungsversammlung** am Retzhof – Steiermark, April 73
Persönliche Erinnerungen, Motive und Erwartungen der drei Mit-Gründer: Rudi, Ralph Grossmann, Alfred Janes
- ❖ **Persönliche Motive**, Erinnerungen, Erwartungen der **ersten Frauen in der Mitgliedschaft**, Juli 73: Eva Dachenhausen, Helga Weule
- ❖ Die Philosophie, die Erwartungen und Konzepte der **GD im Kontext der gesellschaftlichen Prozesse**, in Bildung, Wirtschaft, Wissenschaft, Kunst, Religion. (Herbert-Fredl-Ralph-Rudi)
- ❖ Reflexion der **drei Präsidentinnen**: Marlies Garbsch, Karin Lackner, Andrea Schüller
- ❖ Murmelgruppen - Resonanzen

Die Gruppe der Gründer

Leo Bernardis, Peter Bruck, Jakob Huber, Ludwig Nagel, Otto Nigsch,
Helmut Stockhammer, Richard Timel,

Ralph Grossmann, Alfred Janes, Rudi Wimmer

Fragen für die Murmelgruppen

- ❖ Wie haben aus unserer Perspektive die Erzählungen zur Entstehungsgeschichte, zu den Konstellationen und Intentionen des Anfangs die Entwicklung der ÖGGO geprägt?
- ❖ Welche Bedeutung hat das "Erbe", die „Gründungsmitgift“ heute?